



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen PRev Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 06.11.2023 bis 07.11.2023

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen - Wildunfall - Komplettentwendung PKW - Ohne Versicherung und unter Einfluss von Betäubungsmitteln unterwegs

Wildunfall

Jerichow OT Dunkelforth, B1, 06.11.2023, 05:33 Uhr

Ein 54-jähriger befuhr mit seinem PKW Ford die Bundesstraße 1 aus Dunkelforth kommend in Richtung Bensdorf (Brandenburg). Etwa 300 Meter hinter dem Ortsausgang Dunkelforth kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn. Der Fahrzeugführer konnte nicht mehr rechtzeitig reagieren. Folglich kam es zum Zusammenstoß zwischen dem PKW und dem Wild. Am PKW entstand Sachschaden.

Komplettentwendung PKW

Burg, Kreuzgang 26, 05.11.2023 bis 06.11.2023

Unbekannte Täter entwendeten im Tatzeitraum zwischen dem 05.11.2023, 17:30 Uhr und dem 06.11.2023, 07:30 Uhr einen schwarzen VW Caddy. Im PKW befand sich nach Angaben des Geschädigten ebenfalls die Zulassungsbescheinigung Teil I. Durch die Polizei wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet und das Fahrzeug sowie das entwendete Dokument zur Fahndung ausgeschrieben. Der entstandene Schaden beläuft sich auf mehrere Zehntausend Euro

Sachdienliche Hinweise erbittet das Polizeirevier Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-0 oder via E-Mail an levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de.

Tipps der Polizei

Die Polizei rät, Wertgegenstände grundsätzlich nicht im Kfz aufzubewahren. Das Auto ist kein Tresor! Daran sollten alle denken, vor allem, wenn sie damit in den Urlaub fahren. Auch bei einer kurzen Rast sollten Wertsachen, Smartphone etc. nicht im Fahrzeug bleiben. Grundsätzlich sollten auch Fahrzeugpapiere nicht im Auto zurückgelassen werden. Dies gilt auch für die Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein), die bei Fahrten stets mitzuführen ist. Kommt diese beim Diebstahl des Kfz ebenfalls abhanden, kann dies zu Problemen mit der Versicherung führen.

Ohne Versicherung und unter Einfluss von Betäubungsmitteln unterwegs

Burg, Magdeburger Chaussee, 07.11.2023, 00:37 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeiten, wurden Beamte der Polizeireviere Jerichower Land kurz nach Mitternacht auf einen E-Roller aufmerksam, der ohne angebrachtes Versicherungskennzeichen im öffentlichen Straßenverkehr geführt wurde. Im Zuge der Kontrolle erhärtete sich der Verdacht hinsichtlich eines Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz, da kein Versicherungsnachweis vorgelegt werden. Darüber hinaus gab der 33-jährige Fahrzeugführer an, Betäubungsmittel konsumiert zu haben. Ein vor Ort durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamine. Der Beschuldigte wurde zwecks Blutprobenentnahme in das Zentrale Polizeigewahrsam nach Magdeburg verbracht. Die Polizei leitete mehrere Verfahren gegen den Fahrzeugführer ein und untersagte diesem die Weiterfahrt. Der E-Roller wurde sichergestellt, da kein Eigentumsnachweis erbracht werden konnte.

Sturm, PHK

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de